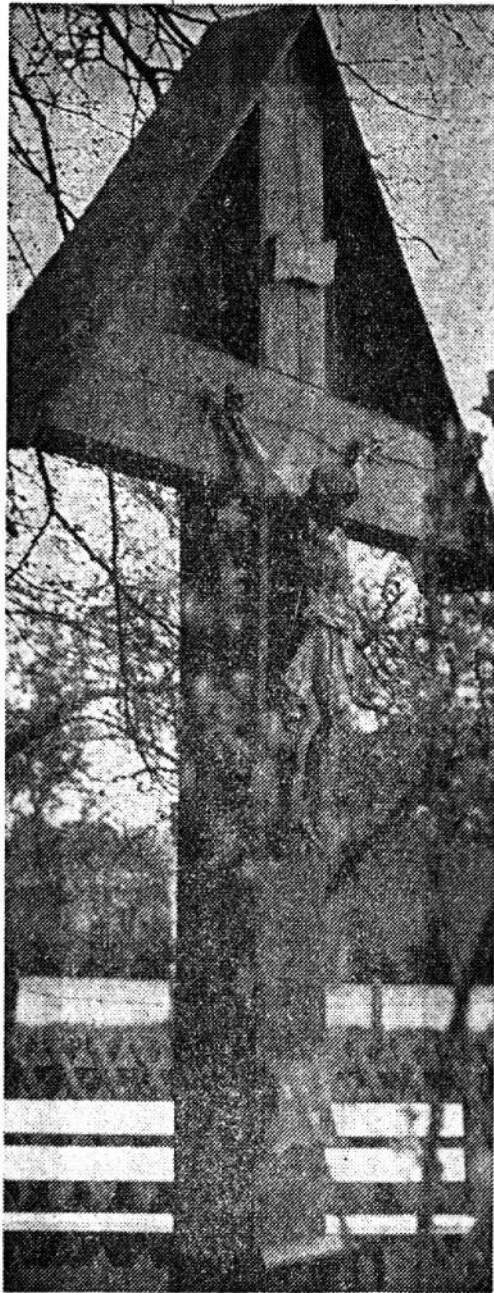


RHEINISCHE POST

11.05.1972



200 JAHRE ALT wird in diesem Jahr das Missionskreuz, das in Bellinghoven unmittelbar an der Grenze zur Gemarkung Kückhoven im Schatten einer uralten Linde steht. 1772 wurde das Kreuz errichtet und hat Überlieferungen zufolge an der Stelle im Dorf gestanden, wo später die Kapelle erbaut wurde. Während des Kulturkampfes mußte das Kreuz entfernt werden. Damit waren die Dorfbewohner damals keineswegs einverstanden und versteckten es bei einem Bauern im Ort unter Stroh. Später wurde das Kreuz am heutigen Standort (das Gelände gehörte den Eltern von Oberpfarrer Thomas) wieder aufgestellt. 1958 erhielt das Kreuz ein neues Balkenwerk aus Eichenholz und wurde am 11. November 1958 wieder eingeweiht.